

# automotive.2007

Die Zulieferkonferenz



## Kernkompetenzen – Der Ursprung des Wachstums

Oberösterreich – Eine Region auf der Überholspur

27. September 2007  
„Alte Fabrik“ Steyrermühl

Hauptponsoren



„Wer in den Fußstapfen anderer tritt, kann niemals überholen.“

Konfuzius

# automotive.2007



**CLUSTERLAND**  
OBERÖSTERREICH GmbH



Auf der Traun bei Steyermühl

**Impressum:**

Die Clusterland Oberösterreich GmbH ist Träger von Cluster-Initiativen in den Bereichen Automobil, Kunststoff, Möbel- und Holzbau, Gesundheitstechnologie sowie Mechatronik und von Netzwerken in den Bereichen Humanressourcen, Design & Medien sowie Umwelttechnik. Alle Maßnahmen werden vom Land Oberösterreich und Beiträgen der Partner-Unternehmen finanziert.

**Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber:** Clusterland Oberösterreich GmbH

**Redaktionsadresse:** Hafestraße 47 – 51, 4020 Linz, Telefon: +43-732-79810-5084, Fax: +43-732-79810-5080, E-Mail: [automobil-cluster@clusterland.at](mailto:automobil-cluster@clusterland.at), [www.automobil-cluster.at](http://www.automobil-cluster.at)

**Für den Inhalt verantwortlich:** DI (FH) Werner Pammlinger, MBA · **Redaktion:** DI (FH) Thomas Eder, Gisela Lehner

**Grafik/Layout:** Brot & Butter · [www.andraschko.co.at](http://www.andraschko.co.at) · **Bildmaterial:** AC-Archiv, AMAG rolling GmbH, Kultur- und Veranstaltungszentrum „Alte Fabrik“ Steyermühl, KTM-Sportmotorcycle AG, ROSENBAUER International AG, CNH Österreich GmbH, Alois Pöttinger Maschinenfabrik GmbH, MAN Nutzfahrzeuge Österreich AG, BRP-Rotax GmbH & Co KG, BMW Motoren GmbH, Miba AG  
Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr, eine Haftung ist ausgeschlossen.



### Sehr geehrte Damen und Herren!

Die ausgeprägten Entwicklungen in der Automobil- und Zulieferindustrie zeigen deutlich: Das Vertrauen auf das eigene Potenzial birgt einen unschlagbaren Wettbewerbsvorteil. Mit reiner Massenproduktion kann man nicht mehr punkten. Nur durch die Konzentration auf Kernkompetenzen gepaart mit Kooperation sowie Innovationen ist der Standort Mitteleuropa und Österreich langfristig zu sichern!

Mit der diesjährigen Zulieferkonferenz des Automobil-Clusters, der automotive.2007, zeigt Oberösterreich seine Kompetenz und Wettbewerbsstärke. Die Automobil-Zulieferindustrie ist eine der bedeutendsten Branchen in Oberösterreich. Mit einer F&E-Quote von durchschnittlich 3,95 Prozent investiert sie in unserem Bundesland doppelt so viel in Innovationen wie der oberösterreichische Branchendurchschnitt. Damit ist sie einer der wichtigsten Innovationsmotoren in der Region.

Bei der automotive.2007 treffen Sie anerkannte Experten aus der Branche, die Einblick in ihre Erfolgsrezepte geben. Holen Sie sich Kraftstoff für Ihre Ideen und sichern Sie mit noch mehr Drive die Zukunft Ihres Unternehmens!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Dr. Josef Pühringer  
Landeshauptmann Oberösterreich

KommR Viktor Sigl  
Wirtschafts-Landesrat Oberösterreich

DI (FH) Thomas Eder  
Manager Automobil-Cluster





26. September

## Vorabendprogramm

Mittwoch, 26. September 2007

17.30 Uhr

**Registrierung der Teilnehmer**

18.00 – 18.05 Uhr

**Begrüßung**

DI (FH) Thomas Eder, Manager Automobil-Cluster

18.05 – 19.00 Uhr

**Präsentation: KVP-Best-Practice Lösungen**

Umgesetzte Projekte aus den KVP-ERFA Runden des Automobil-Clusters OÖ

19.00 – 20.15 Uhr

**KVP in der Praxis – Diskontinuität ist aller KVP's Anfang**

DI Dr. techn. Heinz G. Paar, Geschäftsführer  
fischer Edelstahlrohre Austria GmbH

ab 20.15 Uhr

**Get2gether**

Gedankenaustausch in gemütlicher Atmosphäre bei Buffet und Musik

## Exponaten-Ausstellung

Donnerstag, 27. September 2007

Die Leistungsschau zeigt den Teilnehmern der automotive.2007 eindrucksvoll die geballte Kompetenz der erfolgreichen oberösterreichischen automotiven Industrie!

Erleben Sie hautnah in der Begleitausstellung Fahrzeuge und Exponate u. a. einen Traktor von **CNH Österreich GmbH**, ein Panther 6x6 Feuerlöschfahrzeug der Firma **Rosenbauer International**, einen LKW von **MAN Nutzfahrzeuge Österreich AG** sowie einen Anhänger der Firma **Alois Pöttinger Maschinenfabrik GmbH**.



automotive



27. September

## automotive.2007

### Kernkompetenzen – Der Ursprung des Wachstums

Donnerstag, 27. September 2007

# Programm

**Moderation:** Mag. Clemens Schuhmann, Wirtschaftsredakteur der OÖ Nachrichten, Schwerpunkt Automobilindustrie

8.00 Uhr

**Registrierung und Ausgabe der Konferenzunterlagen**

9.00 – 9.30 Uhr

**Begrüßung**

Dr. Josef Pühringer, Landeshauptmann OÖ  
KommR Viktor Sigl, Wirtschaftslandesrat OÖ  
DI (FH) Thomas Eder, Manager Automobil-Cluster

9.30 – 9.45 Uhr

**Einleitung**

AC-Beiratssprecher  
Dr. Gerhard Anger, Geschäftsführer  
AMAG rolling

9.45 – 10.25 Uhr

**Einkaufskultur bei BMW und Anforderungen an die Lieferanten**

Harald Wagner, Leiter Einkauf, Vertrieb Motoren und Komponenten  
BMW Motoren GmbH

10.25 – 11.05 Uhr

**Wir erfinden die Zukunft – oder: Wie die Kleinen den Großen das Überleben sichern!?**

Ing. Thomas Stottan, Geschäftsführer  
Audio Mobil Elektronik GmbH

11.05 – 11.35 Uhr

**Kaffeepause zum Netzwerken**

11.35 – 12.05 Uhr

**Systems Engineering – Mit schlanker Produktentwicklung die Zukunft sichern**

Ing. Mag. Thomas Haim, Geschäftsführer  
3D Systems Engineering AT GmbH

12.05 – 12.45 Uhr

**Klimaschutz und Globalisierung: Zukünftige Herausforderungen an die Automobilindustrie**

DI Heinz Hollerweger, Leiter Entwicklung Gesamtfahrzeug  
Audi AG

12.45 – 14.00 Uhr

**Mittagessen**

14.00 – 14.30 Uhr

**Effective Programme – Nachhaltige Kostenoptimierung in der Automobilindustrie, dargestellt am Beispiel der Verbindungstechnik**

Dipl.-Betriebswirt Michael Pult MSc, Leiter Marketing & Communication  
Arnold Umformtechnik GmbH & Co. KG

14.30 – 15.00 Uhr

**Das „Igel-Prinzip“ bei BRP-Rotax**

Ing. Dr. Wolfgang Rapberger MBA, Vice President Material Management & Marketing  
BRP-Rotax GmbH & Co KG

15.00 – 15.30 Uhr

**Kaffeepause zum Netzwerken**



# 1

## Session 1 Outsourcing

15.30 – 16.00 Uhr

### Veränderungen der Lieferanten-Strukturen in Central Eastern Europe

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dr. h.c. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Wilfried Sihl  
TU Wien / Fraunhofer-Projektgruppe  
Produktionstechnik und Logistik

16.00 – 16.30 Uhr

### Outsourcing – Ein Trend der Vergangenheit?

Mag. Kurt Hinterhölzl, Geschäftsführer  
voestalpine Europlatinen GmbH

# 2

## Session 2 Erfolg durch Innovation

15.30 – 16.00 Uhr

### Ingenieurdienstleistung – Von der Kunst der Innovation auf Abruf

Ing. Andreas Schenner, Gesellschafter / Leitung Technik  
Bitter GmbH

16.00 – 16.30 Uhr

### Innovative Produktideen und Fertigungsmethoden als Motor zur Sicherung von Marktanteilen

Jürgen Gumpinger, Director of Engineering  
Magna Cosma Europe

Foto: © Wirtschaftsmagazin trend



16.30 Uhr

### Highlight Speaker Helmut A. Gansterer

Co-Herausgeber Wirtschaftsmagazin trend und freier Publizist

Helmut A. Gansterer kam nach Studium der Technik (HTL), der Nationalökonomie (WU), der Werbung (Ogilvy), des Zeitungsverlegens (Economy) und der Kunst (Autodidaktik) zum Wirtschaftsmagazin trend. Dort ist er bald Chefredakteur und Herausgeber für 25 Jahre. Heute ist er dessen Co-Herausgeber und widmet sich als freier Publizist verschiedenen Zeitungen und Magazinen. Kollegen honorierten Gansterer mit dem ehrfürchtigen Spitznamen „Edelfeder“, wegen seiner Gewandtheit in sämtlichen Angelegenheiten der Politik und Wirtschaft, der Kunst und nicht zuletzt des Lebens, kennt man ihn allerdings auch als „Allzweckwaffe“.

17.30 Uhr

### Zusammenfassung der Veranstaltungs-Highlights und gemütlicher Ausklang



## Die Referenten

### **DI Dr. techn. Heinz G. Paar**

**Geschäftsführer Fischer Edelstahlrohre  
Austria GmbH**



DI Dr. techn. Heinz G. Paar studierte an der TU-Graz technische Chemie mit Vertiefung „Chemieingenieurwesen“. Er begann seine berufliche Karriere bei der Maschinenfabrik Andritz und war anschließend unter anderem Vice President der MAGNA Europe Holding. Unter seiner Führung

entwickelte sich fischer EDELSTAHLROHRE Austria, mit den kontinuierlichen und konsequenten Bestrebungen des KVP's zu einem „Hidden Champion“ im Bereich der geschweißten Präzisionsedelstahlrohre. Das Unternehmen ist mit dem Risikomanagementansatz „RisKills“ als Mitarbeiter-Qualifizierungsmodell für den österreichischen Staatspreis „Knowledge 2007“ vorgeschlagen worden.

### **Harald Wagner**

**Leiter Einkauf, Vertrieb Motoren und Komponenten  
BMW Motoren GmbH**

Harald Wagner ist Werkzeugmacher / Industriemeister und Betriebswirt. Er war 10 Jahre bei der Firma Messerschmitt-Bölkow-Blohm-GmbH in den Bereichen Qualität und Lieferantenentwicklung tätig. 1982 wechselte er zur BMW AG als Einkäufer bzw. Abteilungsleiter in



den Branchen: Elektrik / Elektronik, Sitze / Leder / Textil sowie Cockpit / Mittelkonsole / Klimatisierung. Seit März 2007 ist er Leiter im Einkauf sowie im Vertrieb Motoren und Komponenten bei BMW Motoren GmbH in Steyr.

**Ing. Mag. Thomas Haim**

**Geschäftsführer  
3D Systems Engineering AT GmbH**

Ing. Mag. Thomas Haim studierte an der Universität Linz Wirtschaftsinformatik und arbeitete dann mehrere Jahre bei IBM Business Consulting Services. Er ist seit 2005 Geschäftsführer der 3D Systems Engineering AT GmbH und hat unter anderem die BMW Group und



DaimlerChrysler AG bei der Neuausrichtung bzw. Optimierung ihrer Produktentwicklung beraten. Eine Neuausrichtung der automobilen Produktentwicklung ist notwendig, um Herausforderungen wie individuelle Kundenwünsche, begeisterte Innovationen, wach-

senden Zeit- und Kostendruck und höchste Qualitätsanforderungen zu bewältigen.

**DI Heinz Hollerweger**

**Leiter Entwicklung Gesamtfahrzeug  
Audi AG**



DI Heinz Hollerweger ist gebürtiger Linzer. Nach seinem Maschinenbau-Studium an der TU Wien begann er 1977 als Akustikingenieur bei Audi und ist sukzessive aufgestiegen. Heute leitet er den Bereich „Entwicklung Gesamtfahrzeug“ und beschreibt seine Tätigkeit so:

„Unsere Arbeit ist es, Baugruppen und Komponenten zu einem stimmigen, dem Markenimage entsprechenden Fahrzeug zusammenzufassen.“

**Dipl.-Betriebswirt (FH) Michael Pult MSc**

**Leiter Marketing & Communication  
Arnold Umformtechnik GmbH & Co. KG**

Dipl.-Betriebswirt Michael Pult ist seit 2003 Leiter Marketing & Communications bei Arnold Umformtechnik. Nach dem Studium der Betriebswirtschaftslehre hat er berufsbegleitend den Master of Science in Management absolviert. Arnold Umformtechnik hat auf Basis der eigenen Kernkompetenzen und der Zusammenarbeit mit Zulieferern wie Mahle und Magna als auch mit OEMs wie Daimler das so genannte „Effective Programme“ entwickelt. Hierbei handelt es sich um ein ganzheitliches Modell zur nachhaltigen Kostenoptimierung in der



Automobilindustrie, das bereits in der Praxis erfolgreich umgesetzt wird. Mit einer der Gründe warum Arnold mit dem Bosch Supplier Award 2005/2006 ausgezeichnet wurde.



**Ing. Thomas Stottan**  
**Geschäftsführer**  
**Audio Mobil Elektronik GmbH**



Ing. Thomas Stottan absolvierte im 2. Bildungsweg die HTBLA für Nachrichtentechnik und Elektronik in Braunau. 1989 gründete er die Firma Audio Mobil, wobei er parallel die Ausbildung zum Tontechniker in Birmingham/England machte sowie 1991 den Abschluss zum Sound- und Acoustic Engineer. Audio Mobil agiert mittlerweile mit seinen 18 Mitarbeitern als einer der kleinsten Tier-1-Systemlieferanten für die Automobilindustrie, mit Nischentechnologien in attraktiven Zukunftsmärkten.

**Mag. Kurt Hinterhölzl**  
**Geschäftsführer**  
**voestalpine Europlatinen GmbH**

Mag. Kurt Hinterhölzl studierte an der Johannes Kepler Universität Linz Betriebswirtschaftslehre und begann 1982 seine berufliche Laufbahn als Abteilungsleiter im Verkauf der voestalpine Stahl GmbH. Seit 1997 ist er Geschäftsführer der voestalpine Europlatinen GmbH. Mag. Hinterhölzl stellt bei seinem Referat u. a. folgende Fragen: Outsourcing – Ein Trend der Vergangenheit? Bedeutet Outsourcing einen strategischen Ansatz oder handelt es sich nur um Opportunitäten?



**Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dr. h.c. Dipl.-Wirtsch.-Ing.**  
**Wilfried Sihh**  
**Professor für Betriebstechnik und Systemplanung**  
**am Institut für Managementwissenschaften**  
**an der TU Wien**



Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Wilfried Sihh studierte Wirtschaftsingenieurwesen an der TH Karlsruhe und promovierte an der Universität Stuttgart. Er begann seine Tätigkeit am Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung (IPA) in Stuttgart.

Dr. Wilfried Sihh ist seit mehr als 20 Jahren im Bereich der angewandten Forschung und Beratung tätig und hat an weit über 200 Industrieprojekten mitgewirkt. Seine Schwerpunkte liegen im Bereich Produktionsmanagement, Unternehmensorganisation, Unternehmenslogistik, Fabrikplanung, Auftragsmanagement, Lifecycle Management, Instandhaltung, Modellierung, Simulation und Geschäftsprozessoptimierung.

**Ing. Andreas Schenner**

**Gesellschafter / Leitung Technik  
Bitter GmbH**

Nach Abschluss der HTL Steyr trat Ing. Andreas Schenner bei BMW Motoren GmbH in Steyr im Bereich Bauteileentwicklung / Motorkonzepte ein. 1989 wechselte er zu Bitter GmbH, wo er unter anderem für den Aufbau des



Projektmanagements sowie für die Leitung der Vorentwicklung zuständig war. Für Ing. Andreas Schenner bedeutet Ingenieurdienstleistung im Automotive-Bereich, dann gebraucht zu werden, wenn die Projekt-Ampeln sich von orange nach rot verfärben.

Die Kernanforderung des Ingenieurs liegt zumeist in sozialer Kompetenz, Integrations- und Teamfähigkeit: Die faktische Problemlösung sollte jedoch bereits in der Vergangenheit erdacht worden sein. Das Instrument dafür ist die Forschung.

**Ing. Dr. Wolfgang Rapberger MBA**

**Vice President Material Management & Marketing  
BRP-Rotax GmbH & Co KG**



Ing. Dr. Wolfgang Rapberger ist Prokurist und Vize-Präsident von BRP-Rotax. Er ist verantwortlich für Marketing, Vertrieb, Kundendienst sowie das gesamte Materialmanagement. BRP-Rotax hat das „Igel-Konzept“ entwickelt und implementiert. „Der Fuchs weiß viele Dinge, aber der Igel weiß eine große Sache“ – Fragment eines Verses des griechischen Poeten Archilochus.

**Jürgen Gumpinger**

**Director of Engineering  
Magna Cosma Europe**

Jürgen Gumpinger studierte an der Universität Linz Mechatronik. Er war 5 Jahre bei Magna Steyr im Bereich Strukturmechanik tätig und wechselte dann zur IVM Automotive, Abteilung Gesamtfahrzeugentwicklung. Seit 2006 ist er bei Magna Cosma, Director of Engineering.



Jürgen Gumpinger ist überzeugt: „Um bestehende Werke in Europa weiter vor der Verlagerung in kostengünstige Produktionsländer zu schützen, sind Aufträge notwendig, die nicht durch den Preis, sondern durch das innovative Produkt gewonnen werden.“



## Teilnehmerinformation



### Konferenztermin:

Get2gether **Mittwoch, 26. September 2007, 18.00 Uhr – Open End**  
 automotive.2007 **Donnerstag, 27. September 2007, 9.00 Uhr – 18.00 Uhr**

Teilnahmegebühr:	AC-Partner*	Normalpreis
automotive.2007 (inkl. Vorabendprogramm)**	€ 295,-	€ 395,-
Betriebsbesichtigung Miba Frictec GmbH (inkl. Abendprogramm)	€ 75,-	€ 115,-
automotive.2007 inkl. Betriebsbesichtigung**	€ 335,-	€ 435,-

\*Partner im AC OÖ, ACVR, ACStyria

Preise exkl. 20 % MwSt.

\*\*Teilnahmebeitrag beinhaltet die Konferenzunterlagen, sämtliche Pausengetränke sowie die Verpflegung.

### Anmeldeschluss:

Freitag, 21. September 2007

### Konferenzort:

**Kultur- und Veranstaltungszentrum „Alte Fabrik“**  
 Museumsplatz 1, 4662 Steyrermühl

### Gesamtkoordination:

Clusterland Oberösterreich GmbH  
 Automobil-Cluster  
 Hafenstraße 47 – 51, 4020 Linz

### Alle Konferenzinformationen unter:

[www.automobil-cluster.at/automotive2007](http://www.automobil-cluster.at/automotive2007)

### Organisation:

Automobil-Cluster: Frau Gisela Lehner  
 Telefon: +43/732/79 810-5086  
 Fax: +43/732/79 810-5080  
 E-Mail: [gisela.lehner@clusterland.at](mailto:gisela.lehner@clusterland.at)

### Anmelde- und Stornobedingungen:

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Bei Stornierung der Anmeldung (nur schriftlich) bis 10 Tage vor der Veranstaltung erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 30 % der gebuchten Leistungen exkl. 20 % MwSt. Danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist die gesamte Gebühr zu entrichten. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

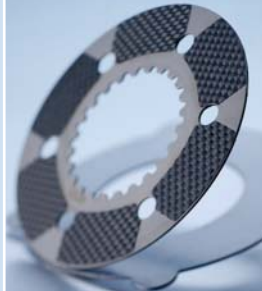


## Betriebsbesichtigung einmal anders

### KVP interaktiv erleben

Miba Frictec GmbH

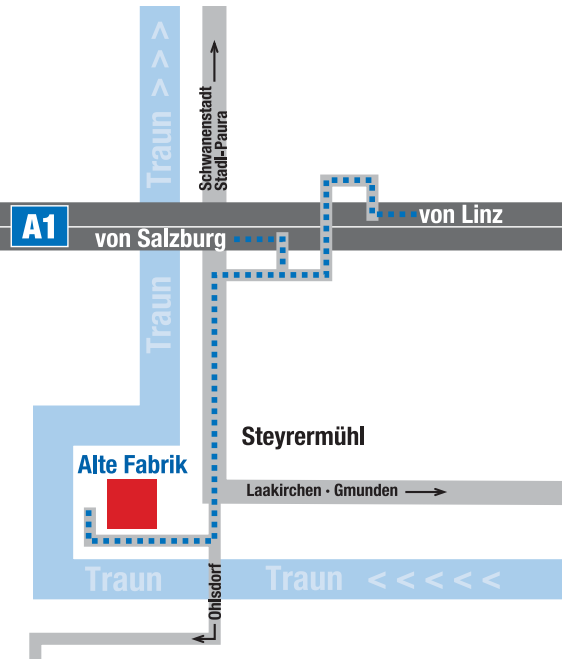
**Mittwoch, 26. September 2007, 15.00 Uhr – 17.30 Uhr**  
 4661 Roitham, Peter-Mitterbauer-Straße 1



### Wegbeschreibung „Alte Fabrik“ Steyrermühl:

- A1 Westautobahn **Abfahrt Steyrermühl**
- Bei Kreuzung links Richtung **Steyrermühl/Gmunden/Laakirchen**
- Nach ca. 700 m rechts Richtung **Ohlsdorf**
- Nach ca. 100 m rechts **Papiermachermuseum (Alte Fabrik)**

Anfahrt automotive.2007





Hauptsponsoren:



Mit Unterstützung von:



Dr. Starke  
Managementsysteme®



Innovation in Motion

